

## Niederschrift

über die gemeinsame 42. Sitzung des Bau-, Planungs- und Strukturausschusses und die 30. Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport der Gemeinde Wadersloh in der Aula der ehemaligen Realschule, Schulkamp 10 in Wadersloh am 08.06.2020

Beginn der gemeinsamen Sitzung BPA/SKA: 16:00 Uhr  
Ende der gemeinsamen Sitzung BPA/SKA: 17:20 Uhr

Anwesend:

a) von den Gremien:

### **Bau-, Planungs- und Strukturausschuss**

Stellv. Vorsitzender:

RM Brune, Walter

Mitglieder:

RM Borghoff, Norbert

RM Fleiter, Ferdinand

RM Grothues, Klaus

RM Luster-Haggeney, Rudolf

RM Meerbecker, Lucia

RM Schlieper, Konrad

RM Schulze-Dasbeck, Swen

RM Smyczek, Jan

RM Weinekötter, Oliver

RM Wickenkamp, Alfons

RM Winkelhorst, Rudolf

SB Hille-Nuphaus, Andrea

SB Thomas, Dr. Günter

Vertr. f. RM Eilhard-Adams, Maria

Vertr. f. RM Scholz, Gerhard

Vertr. f. RM Schulze-Dasbeck ab 17:00 Uhr, P. 1

bis 17:00 Uhr, P. 1

### **Ausschuss für Schule, Kultur und Sport**

Vorsitzender:

RM Rühl, Jürgen

Mitglieder:

RM Braun, Stefan

RM Drews, Martina

Vertr. f. SB Juppe-Thomas, Petra

RM Goß, Andrea

RM Gövert, Thorsten

RM Keitlinghaus, Dr. Ulrike

RM Smyczek, Olaf

RM Töcker, Frank

Vertr. f. RM Böcker-Riese, Hannelie

RM Wessler, Andreas

SB Braune, Daniela

SB Essel, Alexandra

SB Funke, Hubert

SB Weber, Erwin

Vertreter der Schulen:

Herr Großbröhmer, Dr. Rainer

Frau Walter, Anne

Vertreter der Kirchen:

Herr Jewanski, Markus

Es fehlten entschuldigt:

Herr Lang, Hans-Jürgen

Herr Fleiter, Michael, Diakon

b) von der Verwaltung:

BM Thegelkamp, Christian

Herr Morfeld, Norbert

Herr Ahlke, Elmar

Herr Krümtünger, Boris

Herr Lausch, Dominik

zu P. 1

Herr Smeenk, Oliver

Herr Tönnies, Andreas

Frau König, Angelika

c) Gäste SKA:

Herr Müller, Geschäftsführer Gymnasium Johanneum

zu P. 1 und P. 4

Frau Betten u. Herr Visarius, Schülervvertretung Gymnasium Johanneum

zu P. 1 und P. 4

Herr Henke, Jusos Wadersloh

zu P. 1 und P. 4

Herr Westarp, Vorsitzender des SV Diestedde

zu P. 5

Tagesordnung:

öffentlich

1. Ortstermin am Gymnasium Johanneum
2. Begrüßung
3. Einwohnerfragestunde
4. Anträge zur Haltestellen-, Zuwegungs- und Parksituation am Gymnasium Johanneum Wadersloh
5. Fitnessparcours des SV Diestedde

**Ende der gemeinsamen Sitzung von BPA und SKA**

öffentlich

## **1 Ortstermin am Gymnasium Johanneum**

---

Zu Beginn der Sitzung trafen sich die Ausschussmitglieder des SKA und BPA vor der Aula des Gymnasiums Johanneum, um sich vor Ort ein Bild über die Haltestellen-, Zuwegungs- und Parksituation am Johanneum zu machen. Dem Tagesordnungspunkt lagen die Anträge der CDU- und FWG-Fraktion sowie ein Antrag der Jusos zugrunde, die BM Thegelkamp zu Beginn kurz erläuterte. Erstmals wurde über das Thema am 09.03.2020 im BPA unter TOP 11 beraten. Der Niederschrift waren die Anträge beigelegt.

Der SKA-Vorsitzende machte deutlich, dass es bei diesem Ortstermin nicht um Detailfragen gehe, sondern um einen Gesamteindruck der Situation. Zunächst wurde von den Ausschussmitgliedern der Bereich am Mauritz betrachtet.

SB Dr. Thomas wies darauf hin, dass bei der An- und Abfahrt von Bussen die Gesamtzahl der Schüler auseinandergesogen werden sollte. Herr Müller teilte mit, dass die Schulleitung die Bussituation am Mauritz gefährlicher einschätze, als an der Liesborner Straße. Der Fahrradunterstand sei immer ausgelastet, führte Herr Müller aus. Es bestehe die Gefahr, dass Radfahrer bzw. Fußgänger mit den Bussen kollidieren. Daher sei zu überlegen, ob ein Busbahnhof im hinteren Bereich des Geländes (an der Liesborner Straße) errichtet werden könne. Des Weiteren unterstütze er die Anregung der Jusos, die zweite Tür zum Neubau nutzbar zu machen, so dass die Schüler von dort in Richtung Bushaltestelle und Fahrradparkplatz gelangen können.

RM Luster-Haggeney begrüßte die Idee, dass An- und Abfahren der Busse nur noch über eine Haltestelle an der Liesborner Straße zu steuern. Er wies darauf hin, dass bei solchen Überlegungen der RVM beteiligt werden müsse.

Sie könne sich auch vorstellen, so RM Goß, am Mauritz zwei Haltestellen in dem Bereich einzukalkulieren, an dem der Fahrradständer platziert sei. Dieser müsse dann entsprechend verlegt werden. Zunächst sei es jedoch wichtig, so RM Goß, ein Gesamtkonzept zu entwickeln und eine Reihenfolge festzulegen, nachdem die einzelnen Bereiche zu überarbeiten seien.

SB Dr. Thomas wies darauf hin, dass die Mauritz eine Kreisstraße sei, die viel frequentiert werde. Daher müsse sie stärker als Gefahrenpunkt gekennzeichnet sein.

Die Ausschussmitglieder begaben sich nun zum hinteren Bereich des Geländes Richtung Liesborner Straße. Auf Nachfrage des SKA-Vorsitzenden teilte Herr Müller mit, dass sowohl der Container als auch der Bungalow sehr gut ausgelastet seien.

Herr Müller wies darauf hin, dass der Lehrerparkplatz eine Zumutung sei. Er könne sich vorstellen, die Parkplätze in Richtung Turnhalle (bisheriger Ascheplatz) anzulegen.

RM Winkelhorst regte an, die neben den Bäumen liegende Freifläche in die Gestaltung einzubeziehen.

RM Goß wies darauf hin, dass es sich hier um das sog. „Biotop“ handle und erkundigte sich, ob dies noch in Betrieb sei. Dies werde zzt. nicht genutzt, so Herr Müller. Es sei auch kein Feuchtgebiet.

RM Luster-Haggeney merkte an, dass das „Biotop“ nie ein Biotop gewesen sei, sondern ein Schulgarten. Bevor Bäume entfernt würden, so RM Luster-Haggeney, sollte diese Fläche für die Gestaltung der Zuwegung genutzt werden.

Dieser Ansicht stimmte auch Herr Visarius von der Schülervertretung zu, wenn eine entsprechende Ersatzfläche geschaffen werde.

RM Goß stellte fest, dass es auf dem gesamten Areal keine entsprechenden Aufenthaltsbereiche gebe. Dies sollte auf jeden Fall im Gesamtkonzept Berücksichtigung finden.

RM Teckentrup merkte an, dass er eine optische Darstellung der Schülerwünsche vermisse. Herr Henke von den Jusos wies darauf hin, dass in dem Antrag der Jusos die Ideen der Schüler eingearbeitet seien.

Im Anschluss an den Ortstermin wurde die Sitzung in der Aula der ehemaligen Realschule fortgesetzt.

## **2 Begrüßung**

---

Zur gemeinsamen Sitzung des Bau-, Planungs- und Strukturausschusses und des Ausschusses für Schule, Kultur und Sport war unter Bekanntgabe der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden. Die Vorsitzenden begrüßte die vorstehend Genannten, die interessierten Zuhörer sowie die Vertreter der Presse und stellte die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

## **3 Einwohnerfragestunde**

---

Fragen wurden nicht gestellt.

## **4 Anträge zur Haltestellen-, Zuwegung- und Parksituation am Gymnasium Johanneum Wadersloh**

---

Die Verwaltung wurde am 09.03.2020 im Bau-, Planungs- und Strukturausschuss beauftragt, einen Ortstermin am Johanneum mit dem Ausschuss für Schule, Kultur und Sport durchzuführen. Aufgrund der Anträge der CDU Fraktion, FWG Fraktion und der Jusos sollen die unten aufgeführten Punkte vor Ort veranschaulicht und beraten werden.

### **Bereich „Liesborner Straße“:**

- Umgestaltung/Verlegung der Schulbushaltestelle
- Behindertengerechte Zuwegung incl. neuer Begrünung/Bepflanzung
- Bankinstallationen
- überdachte Parkmöglichkeiten mit Photovoltaikanlage für Fahrräder

### **Bereich „Mauritz“:**

- Aufhellung der Zuwegung
- Umgestaltung der Schulbushaltestelle
- Renovierung des Fahrradparkplatzes incl. Überdachung und Begrünung
- Bankinstallationen
- Nutzung der Tür zum Neubau

Auch die Verwaltung sieht am Gymnasium Johanneum Handlungsbedarf und erachtet es für erforderlich, dass im Zuge eines Umbaus nicht nur die verkehrliche Infrastruktur überarbeitet wird, sondern auch der gesamte Außenbereich incl. Tennenplatz überplant werden sollte.

RM Schlieper erkundigte sich, ob die Planskizze von der Verwaltung erarbeitet werden solle. Aufgrund der umfangreichen Maßnahme, so BM Thegelkamp, solle ein Planungsbüro hinzugezogen werden.

Die Mitglieder des SKA fassten folgenden

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, alle Ideen und Eingaben in einer ersten Planskizze darzustellen. Nach Erstellung der Skizze soll diese im Bau-, Planungs- und Strukturausschuss vorgestellt werden.

**Abstimmergebnis:** einstimmig angenommen.

Im Anschluss daran ließ der stellv. BPA-Vorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, alle Ideen und Eingaben in einer ersten Planskizze darzustellen. Nach Erstellung der Skizze soll diese im Bau-, Planungs- und Strukturausschuss vorgestellt werden.

**Abstimmergebnis:** einstimmig angenommen.

## **5 Fitnessparcours des SV Diestedde**

---

Der SV Diestedde plant für das Jahr 2020, mit der Überarbeitung und der teilweisen Neuanlage eines früheren Laufweges zu beginnen. Es entsteht ein 1.200 Meter langer Fitnessparcours. Die Wegeführung sowie weitere Details wurden in der Sitzung anhand einer Power-Point-Präsentation, die dieser Niederschrift als Anlage beigefügt ist, durch den 1. Vorsitzenden des SV Diestedde, Herr Frank Westarp, erläutert.

Der SKA-Vorsitzende erkundigte sich nach den Kosten. BM Thegelkamp teilte mit, dass zunächst das Projekt im Grundsatz vorgestellt werden sollte. Alles Weitere müsse zu gegebener Zeit noch konkretisiert werden.

Auf Anfrage von SB Dr. Thomas nach der Pflege und Wartung des Fitnessparcours führte Herr Westarp aus, dass die Geräte kaum der Wartung bedürften, da sie aus Edelstahl seien. Die bisherigen Rasenflächen sollen beibehalten werden. Da diese leicht zu pflegen seien, sei mit keinen Mehrkosten zu rechnen.

Dieses Projekt zeige einmal mehr, so RM Luster-Haggene, wie aktiv die Vereine in der Gemeinde seien. Er danke Herrn Westarp und dem SV Diestedde für das Engagement und sei der Ansicht, dass diese Maßnahme gut für die Infrastruktur in Diestedde sei.

Der SKA-Vorsitzende verlas folgenden

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeinde Wadersloh befürwortet die Umsetzung des Fitnessparcours.

**Abstimmergebnis:** einstimmig angenommen.

Im Anschluss daran stimmte der BPA ab.

**Beschluss:**

Die Gemeinde Wadersloh befürwortet die Umsetzung des Fitnessparcours.

**Abstimmergebnis:** einstimmig angenommen.

Die Power-Point-Präsentation ist dieser Niederschrift als Anlage 1 beigefügt.

**Ende der gemeinsamen Sitzung von SKA und BPA: 17:20 Uhr**

---

Jürgen Rühl  
Vorsitzender SKA

---

Walter Brune  
stellv. Vorsitzender BPA

---

Angelika König  
Schriftführerin